

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0053/2014/IV**

Datum:  
20.03.2014

Federführung:  
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

**Verkehrssituation im Wohn- und Gewerbegebiet  
Im Weiher**

## Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Handschuhsheim	31.03.2014	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Zusammenfassung der Information:**

*Die Mitglieder des Bezirksbeirats Handschuhsheim nehmen die Informationen zur Kenntnis.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
k. A.	
<b>Einnahmen:</b>	
<b>Finanzierung:</b>	
• Ansatz in TTTT (Jahresangabe)	
• Ansatz im Finanzplanungszeitraum	
• Über- / Außerplanmäßiger Mittelbedarf laufendes Jahr	
• Deckung bei .....	
• Zusätzliche Veranschlagung ab TTTT (Jahresangabe)	

**Zusammenfassung der Begründung:**

1. Der Gemeinderat hat bzgl. der Erschließungsvarianten zum Gewerbegebiet Im Weiher beschlossen die Bestandssituation beizubehalten.
2. Eine Schließung der baurechtlich genehmigten REWE-Zufahrt zur Straße Im Weiher wird von REWE abgelehnt.
3. Mit Blick auf vorhandene Kapazitäten und Prioritäten im Amt für Verkehrsmanagement können Planungen zur Umgestaltung des verkehrsberuhigten Bereichs in der Straße Im Weiher erst mittelfristig angegangen werden.
4. Eine zusätzliche Verkehrszählung an einem Freitagnachmittag oder einem Samstag ist angesichts der Stellungnahme des Verkehrsgutachters vom 24.01.2014 entbehrlich.

## **Begründung:**

Im Rahmen der Beratung der Beschlussvorlage 0071/2013/BV - Neugestaltung Dossenheimer Landstraße einschließlich Erschließung des Gewerbegebietes Im Weiher (Stadt und RNV) - hat der Bezirksbeirat Handschuhsheim am 18. März 2013 Beschlüsse zur Erschließung des Gewerbegebietes Im Weiher gefasst über deren Sachstand im Folgenden informiert wird:

1. „Die Weiterplanung soll auf der Grundlage der Variante 4B (rechts rein, rechts raus) erfolgen“  
Der Gemeinderat hat bzgl. der Erschließungsvarianten zum Gewerbegebiet Im Weiher am 23. April 2013 beschlossen die Bestandssituation beizubehalten. Dieser Beschluss ist für die Verwaltung bindend, sodass keine Weiterplanung erfolgt.
2. „Die Variante 7 (Sperrung REWE-Zufahrt) soll überprüft werden.“  
Eine Schließung der baurechtlich genehmigten REWE-Zufahrt zur Straße Im Weiher wird von REWE abgelehnt.
3. „Vertiefte Prüfung der gutachterlichen Vorschläge zur straßenräumlichen Ausgestaltung des verkehrsberuhigten Bereichs der Straße Im Weiher unter Einbeziehung der örtlichen Bevölkerung. Die Kosten sind variantenabhängig.“  
Planungen für eine bauliche Umgestaltung des verkehrsberuhigten Bereiches in der Straße Im Weiher können mit Blick auf vorhandene Kapazitäten und Prioritäten im Amt für Verkehrsmanagement erst mittelfristig angegangen werden.
4. Ferner hat der Bezirksbeirat Handschuhsheim am 18. März 2013 angeregt zusätzlich Verkehrszählungen an einem Freitagnachmittag oder einem Samstag durchzuführen. Die durchgeführte Verkehrszählung erfolgte aus fachlichen Gründen an einem Donnerstag. Diesbzgl. wird auf die entsprechende Stellungnahme des Verkehrsgutachters vom 24. Januar 2014 verwiesen (siehe Anlage 1). Insofern ist eine zusätzliche Verkehrszählung an einem Freitagnachmittag oder einem Samstag entbehrlich.

## **Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: + / -      Ziel/e:  
(Codierung) berührt:

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:  
(keine) bzw. Erläuterung hier einfügen.

gezeichnet

Bernd Stadel

**Anlagen zur Drucksache:**

Lfd. Nr.	Bezeichnung
A 01	Stellungnahme von R+T zur Verkehrszählung (24.01.2014)